

TOP

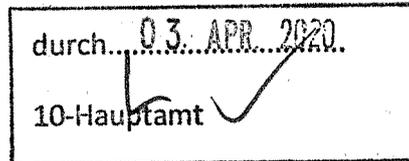


Landeshauptstadt
Mainz

Stadtverwaltung Mainz | Dezernat IV | Postfach 3620 | 55026 Mainz

Ortsverwaltung Marienborn
Herrn Ortsvorsteher
Dr. Claudius Moseler

- über 10-Hauptamt -



Dezernat für Soziales, Kinder,
Jugend, Schule und Gesundheit

Postfach 3620
55026 Mainz
Stadthaus | Kreyßig-Flügel | 5. OG
Kaiserstraße 3-5

Ansprechpartner
Thomas Hauf
Tel 0 61 31 - 12 28 25
Fax 0 61 31 - 12 28 90
kita@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Mainz, 1.04.2020

Sitzung des Ortsbeirates Marienborn am 11. März 2020;
hier: Einwohnerfragestunde zum Thema „Kita Ruhestraße“



Landeshauptstadt
Mainz

Sehr geehrter Herr Dr. Moseler,

10-Hauptamt
Im Auftrag

in der Sitzung des Ortsbeirates vom 11. März 2020 wurde im Rahmen der Einwohnerfragestunde folgende Frage an die Verwaltung gerichtet: „Was beabsichtigt die Verwaltung zu unternehmen, damit in der Kita Ruhestraße wieder genügend Erzieherinnen/ Erzieher zur Verfügung stehen, um im Sommer neue Kinder aufnehmen zu können? Es geben 28 Kinder dieses Jahr in die Schule, deren Plätze dann alle unbesetzt bleiben müssen.“

Hierzu teilt die Verwaltung mit:

Die im Stadtteil Marienborn gelegene Kita Ruhestraße ist in Trägerschaft der Stadtverwaltung Mainz. Es können dort bis zu 88 Kinder betreut werden. Derzeit ist die Kindertagesstätte voll belegt.

Der Betrieb einer Kindertagesstätte ist in Rheinland-Pfalz an die Erteilung einer vom Landesamt für Jugend, Soziales und Versorgung, der Aufsichtsbehörde im Kindertagesstättenbereich, auszustellenden Betriebserlaubnis gekoppelt. In dieser ist u.a. festgeschrieben, dass ein bestimmter Umfang an Fachpersonal vorzuhalten ist. Die Aufsichtsbehörde vertritt die Auffassung, dass die Anzahl der Kinder in der Kita zu reduzieren ist, wenn der Personalschlüssel unterschritten wird.

Derzeit sind in der Kita Ruhestraße drei Vollzeitstellen nicht besetzt. Der Dienstbetrieb ohne eine Reduzierung der Kinderzahl kann nur mit vorübergehend eingesetzten pädagogischen Fachkräften und mit der Unterstützung von pädagogischen Springern oder terminlich vorgezogenen internen Umsetzungsverfahren von Mitarbeitenden aufrechterhalten werden. In dieser Situation mit Wirkung ab Sommer 2020 Platzzusagen zu erteilen würde den aufsichtsbehördlichen Vorgaben zuwider laufen.

Es wird versucht, die offenen Stellen in städtischen Kindertagesstätten, auch in der Kita Ruhestraße, möglichst schnell zu besetzen. Wöchentlich sind Bewerberrunden geplant, zu denen das Führungsteam der Kita Ruhestraße regelmäßig eingeladen wird. Allerdings ist die Bewerberlage grundsätzlich

angespannt. Es wird das Ziel verfolgt, die unbesetzten Stellen in den Kitas bis nach den Sommerferien zu besetzen, damit möglichst viele Kinder mit Kitaplätzen versorgt werden.

Ich bitte entsprechend den Ortsbeirat zu informieren und verbleibe

mit freundlichen Grüßen



Dr. Eckart Lensch
Beigeordneter